Kanalsanierung Hauptsammler – Bereich „Oberes Tal“

Vergabe der Sanierungsarbeiten

Vergabeempfehlung

A) SACHSTAND

Aufgrund einer Verstopfung und Abwasseraustritt aus dem Hauptsammler im Dezember 2025 wurde im Bereich „Oberes Tal“ (siehe Lageplan) starker Wurzeleinwuchs an den Schächten und in zwei Haltungen festgestellt. Um die Durchgängigkeit wieder herzustellen sowie die Betriebssicherheit zu gewährleisten, musste kurzfristig die Fa. Kilian Kanalsanierung GmbH mit dem Entfernen der Wurzeln beauftragt werden. In diesem Zuge wurde auch ein beschädigter Schmutzfänger entfernt, der sich in der Haltung in den Wurzeln verkeilt hatte. Des Weiteren wurde an den Haltungen und Schächten ein starker Fremdwassereintritt (Infiltration) festgestellt. Aufgrund der Lage des Hauptsammlers und der Undichtigkeiten ist für die beiden Haltungen wieder mit Wurzeleinwuchs zu rechnen. Abgesehen von diesen Mängeln befindet sich der Kanal trotz geringer Überdeckung insgesamt in gutem baulichem Zustand. Momentan besteht kein statisches Problem hinsichtlich der Standsicherheit.

Nach den bereits durchgeführten Vorfräsarbeiten soll der Kanal im Schlauchliner-verfahren saniert werden. Dadurch wird ein erneutes Eindringen von Wurzeln verhindert und Undichtigkeiten beseitigt. Bei der Inspektion wurden auch Schäden in den Schächten festgestellt. Es ist vorgesehen, diese im Rahmen der Maßnahme ebenfalls mit zu sanieren. Die zu sanierende Kanallänge beträgt ca. 90 m DN 600-Kanal sowie drei Schächte.

B) BEURTEILUNG DER ANGEBOTE

Die Unterlagen zur Angebotsaufforderung im Rahmen einer beschränkten Sammel-ausschreibung mit 2 weiteren Kommunen wurden am 28.07.2026 durch die Stadtwerke Bietigheim-Bissingen an 7, für die grabenlose Kanalsanierung fachtechnisch geeignete Firmen, verschickt. Der Ablauf der Angebotsfrist und die Öffnung der Angebotsunterlagen erfolgte am 27.08.2026 um 12:00 Uhr bei den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen.

Insgesamt wurden 3 Angebote für das Los 2 (Güglingen) abgegeben. Im Zeitraum der Angebotsphase hat 1 Firma abgesagt.

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote ergab sich folgende Bieterreihenfolge:

Nummer	Bieter, Name	Angebotssumme Netto	Angebotssumme Brutto
1	Swietelsky-Faber GmbH Kanalsanierung	37.140,73 €	44.197,47 €

C) WERTUNG DER ANGEBOTE

Rang	Firma	Angebot (Gesamt, Brutto)	Kostenanschlag (Gesamt, Brutto)	Differenz (%)
1	Swietelsky-Faber GmbH Kanalsanierung	44.197,47 €	82.000 €	- 46,1 %

Die Firma Swietelsky-Faber GmbH legte ein äußerst interessantes Angebot für die Inlinersanierung vor. Die Firma Swietelsky-Faber GmbH ist den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen als leistungsfähiges Unternehmen bekannt und ist seit Jahren auf dem Kanalsanierungsmarkt etabliert.

D) VERGABEVORSCHLAG

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ergibt sich folgender Vorschlag zur Vergabe:

Es wird empfohlen, die Leistungen für die Kanalsanierung an die

Swietelsky-Faber GmbH
Niederlassung Stuttgart
Stuttgarter Straße 102
73066 Uhingen

zum Angebotspreis von

37.140,73 € (netto)

44.197,47 € (brutto)

Der Ausführungszeitraum wird nach Auftragserteilung abgestimmt.

Bietigheim-Bissingen, 07.10.2026

Georg Ruf
(Bereichsleiter Abwasser)